

Anlage 4

2131

.....
(Name, Vorname).....
(Ort, Datum).....
(Straße)An (Gemeinde-/Kreisverwaltung)
.....
.....

**Antrag
auf Ersatz von Verdienstausschlag/Vertretungskosten**

Durch die Teilnahme

an dem Lehrgang
(Bezeichnung des Lehrgangs)

der zentralen Ausbildungsstätte des Landes in

vom bis

ist, sind mir Verdienstausschlag/Vertretungskosten entstanden. Dabei habe ich Stunden Arbeitszeit
versäumt.Ich bin beruflich selbständige(r)
(Art der Tätigkeit, Beruf)

Mein Verdienstausschlag/ Aufwand für die von mir eigens bestellte Vertretung, die Ersatzkraft für die Dauer
während der Teilnahme an vorgenannter Ausbildungsveranstaltung betrug DM je Stunde, insges.
..... DM.

Ich versichere pflichtgemäß die Richtigkeit meiner Angaben und bitte, die Entschädigung auf mein Konto
Nr. bei zu überweisen.

.....
Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

2131

Rückseite

Berechnung des Verdienstauffalls/Vertretungskosten

(Wird von der Gemeinde-/Kreisverwaltung ausgefüllt!)

Die Antragstellerin/der Antragsteller hat am Lehrgang

Nr. der

von bis teilgenommen.

Verdienstauffall Stunden x DM = DM
 (unter Berücksichtigung der mit VO vom
 5. Dez. 1990 festgesetzten **Höchstsätze**)..

oder

Vertretungskosten Stunden x DM = DM
 (s. hierzu auch Nr. 3.222 d. RdErl.)

Der Erstattungsbetrag wird auf DM festgestellt.

Sachlich und rechnerisch richtig:

.....
(Unterschrift)

1. Der Verdienstauffall/Die Vertretungskosten in Höhe von DM
 ist/sind zu ersetzen.

2. Auszahlungsanordnung erteilen

3.

.....
(Unterschrift)